

APOkongress^A

APOkongress

**Kardiovaskuläre Erkrankungen-
Guidelines und
Klinische Pharmazie**

5.– 6. November 2022

Salzburg

12.– 13. November 2022

Wien



Viele chronische Krankheiten sind auf Lebensstilfaktoren wie Rauchen, ungesunde Ernährung und Bewegungsmangel zurückzuführen. Die größten Herausforderung sind dabei die Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems. Bisherige Ansätze der Therapie und Prävention sind scheinbar nicht ausreichend und wirksam genug. Aus diesem Grund werden wir uns im Rahmen des Kongresses ausführlich mit der Herzkreislaufmedizin beschäftigen und ich hoffe, ein - gemeinsam mit meinem Co-Tagungspräsidenten DDr. Christian Schörghofer - für Sie anregendes Programm zusammen gestellt zu haben. Es ist uns ein Anliegen, neue wissenschaftliche Erkenntnisse praxisrelevant zu vermitteln und wir gehen auf die Themenschwerpunkte jeweils aus pharmazeutischer sowie medizinischer Sicht ein. Im Anschluss an die Vorträge bleibt genügend Zeit für Fragen an die Referent:innen und den Besuch der Fachausstellung, die neuste Produkte und Entwicklungen zeigt.

Der österreichische Neurologe und Psychiater Viktor Emil Frankl formulierte einst: „denn das Gefühl kann viel feinfühlicher sein als der Verstand scharfsinnig“. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen viel Wissenszuwachs bei unserer Tagung, reichlich Diskussionsstoff und zwei interessante und schöne Tage!

Mag.pharm. Catherine Bader
Tagungspräsidentin



Die immense Bedeutung von Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems wird anhand eindrucksvoller Zahlen der Statistik Austria gezeigt: Seit über 50 Jahren stehen sie an der Spitze der Todesursachen in Österreich. Erwähnenswert ist allerdings, dass durch die Fortschritte der modernen Medizin, die Anzahl dieser Todesfälle von 1050 pro 100.000 Einwohner im Jahr 1980 auf 360 im Jahr 2020 beinahe gedrittelt werden konnte. Unser Gesundheitssystem sieht sich zunehmend einem Spannungsfeld bestehend aus demografischem Wandel, Multimorbidität, Polypharmazie und ökonomischen Druck ausgesetzt. „Volkskrankheiten“ wie Diabetes mellitus, arterielle Hypertonie, Herzinsuffizienz oder Atherosklerose erfordern dabei besondere Aufmerksamkeit.

Ich bin der festen Überzeugung, dass wir in diesem komplexen Umfeld unser gemeinsames Ziel – die bestmögliche Betreuung unserer Patient:innen – nur durch enge Zusammenarbeit aller Gesundheitsberufe, aber insbesondere von Apotheker:innen und Ärzt:innen, erreichen können.

In diesem Sinne habe ich mich zusammen mit meiner Co-Tagungspräsidentin, Frau Mag. Catherine Bader, bemüht, ein spannendes, abwechslungsreiches und praxisnahes Programm zusammenzustellen, wobei die einzelnen Themenbereiche interdisziplinär präsentiert und diskutiert werden.

Ich wünsche Ihnen einen interessanten Kongress und freue mich auf angeregte Diskussionen.

Priv.Doz.DDr. Christian Schörghofer
Tagungspräsident



Das Herz ist ein besonderes Organ. Es schlägt 100.000 mal an einem Tag und pumpt dabei rund 7.000 Liter Blut durch unseren Körper und sichert somit die Versorgung unserer Organe.

Entsprechend gravierend ist es, wenn unsere Herzfunktion eingeschränkt ist. Trotz großer therapeutischer Fortschritte sind leider kardiovaskuläre Erkrankungen in der westlichen Welt nach wie vor die häufigste Todesursache. Aus diesem Grund setzen wir uns bei unserem APOkongress mit dieser wichtigen Thematik auseinander.

Selbstverständlich hat die Tagung mehrere Schwerpunkte, die für die Praxis in der Apotheke relevant sind: im Besonderen die Vorträge über Hypertonie und Diabetes unter dem Aspekt der Prophylaxe, der Früherkennung und möglicher Arzneimittelwechselwirkungen. Gerade Hochdruckpatient:innen profitieren von einer intensiven pharmazeutischen Betreuung in der Apotheke.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Spreitzer wird uns auch dieses Jahr wieder „Neues am Markt“ berichten. Ergänzend zum wissenschaftlichen Teil stehen Vorträge der Österreichischen Apothekerkammer auf dem Programm.

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden bedanken, die zum Gelingen des APOkongresses beitragen und darf Sie sehr herzlich zu unserem Kongress einladen. Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Mag.pharm. Dr. Ulrike Mursch-Edlmayr
Präsidentin der Österreichischen
Apothekerkammer

Programm

Samstag 5./ 12.11.2022

09.00 – 09.30 Uhr

Eröffnung APOkongress

09.30 – 10.15 Uhr

**Koronare Herzkrankheit (KHK) -
evidenzbasierte Diagnose und Therapie**

Prim. Priv. Doz. Dr. Georg Delle-Karth, Wien

10.15 – 11.00 Uhr

**Koronare Herzkrankheit (KHK) -
aus pharmazeutischer Sicht**

Mag.pharm. Fiona Nagele, MSc, Wien

11.00 – 11.45 Uhr

Pause

11.45 – 12.30 Uhr

**Herzinsuffizienz -
evidenzbasierte Diagnose und Therapie**

Ap. Prof. Priv. Doz. Dipl.-Ing.Dr. Noemi Pavo, PhD, Wien

12.30 – 13.15 Uhr

Herzinsuffizienz - aus pharmazeutischer Sicht

Mag.pharm. Sonja Guntschnig, MSc, Zell am See

13.15 – 14.15 Uhr

Mittagspause

14.15 – 15.00 Uhr

Vorträge der Österreichischen Apothekerkammer

15.00 – 15.45 Uhr

Neues am Markt

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Spreitzer, Wien

15.45 – 16.30 Uhr

Pause

16.30 – 17.15 Uhr

Diabetes – evidenzbasierte Diagnose und Therapie

Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin Clodi, Linz

17.15 – 18.00 Uhr

Diabetes - aus pharmazeutischer Sicht

Mag.pharm. Alexander Schmidt-Ilsinger, MSc
Eisenstadt

Sonntag 6./ 13.11.2022

09.00 – 09.45 Uhr

**Periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK) -
evidenzbasierte Diagnose und Therapie**

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Oliver Schlager, Wien

09.45 – 10.30 Uhr

**Periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK) -
aus pharmazeutischer Sicht**

Mag.pharm. Fiona Nagele, MSc, Wien

10.30 – 11.15 Uhr

Pause

11.15 – 12.00 Uhr

Hypertonie - evidenzbasierte Diagnose und Therapie

Priv. Doz. Dr. Sabine Perl, Graz

12.00 – 12.45 Uhr

Hypertonie - aus pharmazeutischer Sicht

Mag.pharm. Dr. Gunar Stemer, MBA, aHPh, Wien

12.45 – 13.30 Uhr

Update COVID-19

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Markus Zeitlinger, Wien

Weitere Informationen

Tagungspräsidium

Mag.pharm. Catherine Bader

Priv.Doz. DDr. Christian Schörghofer

Organisatorische Leitung

Mag.pharm. Stefan Deibl, MSc PhD
Österreichische Apothekerkammer,
1090 Wien

Mag.pharm. Iris Kubik
Österreichische Apothekerkammer,
1090 Wien

Organisation der Fachausstellung

Gabriele Rech, medCongress
2221 Gr. Schweinbarth
E-Mail: rech@medcongress.at

Anfragen

Katharina Eisenhut
Fort- und Weiterbildungsabteilung der
Österreichischen Apothekerkammer
Tel. 01/404 14-142 od.
fortbildung@apothekerkammer.at

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über den Fortbildungskalender: <https://www.apothekerkammer.at/fortbildungen-apotheker>

Frühbucherbonus

Frühbuchung bis 30. September 2022

Teilnahmegebühr

Selbständige:r Apotheker:in € 125,00

Frühbucherpreis € 105,00

(auch Pensionist:in)

Angestellte:r Apotheker:in € 85,00

Frühbucherpreis € 70,00

(auch Pensionist:in)

Aspirant:in/ Student:in € 40,00

Frühbucherpreis € 35,00

Externe Person € 315,00

Frühbucherpreis € 270,00

Die Teilnahmegebühr enthält keine Umsatzsteuer. Ausgaben im Zusammenhang mit Fortbildungsveranstaltungen gelten als Werbungskosten und sind als solche für angestellte und selbständige Apothekerinnen und Apotheker steuerlich absetzbar.

Storno

Eine Stornierung der Anmeldung unter Rückvergütung der Teilnahmegebühr ist bis zu 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich. Bei einer später einlangenden Stornierung ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu bezahlen und wird nicht rückvergütet.

Dienstfreistellung

Für diese Veranstaltung können Dienstnehmer:innen Dienstfreistellung gem. Art. XI Abs. 4 Kollektivvertrag für angestellte Apotheker:innen und Dienstgeber:innen Umlagenrückvergütung in Anspruch nehmen.

Akkreditierte Punktefortbildung APF

Die Veranstaltung ist von der Österreichischen Apothekerkammer als APF-Fortbildung akkreditiert.

Die Fortbildungspunkte errechnen sich aus dem zeitlichen Aufwand. Pro Teilnahme an einer 45 minütigen Fortbildungseinheit wird ein Punkt vergeben.

Hashtag für Social Media

Bei Berichten und Diskussionen über diese Fortbildung auf facebook, twitter, youtube, instagram etc. bitte um Verwendung von **#APOkongress**